

## **PSG-Glühkerzen sicher und fachgerecht auswechseln**

### **Spezielle Stecknuss von KS Tools erleichtert den PSG-Glühkerzentausch**

#### **- PSG-Glühkerzen unterscheiden sich erheblich von konventionellen Glühkerzen**

#### **- sicherer Ein- und Ausbau**

#### **- Schutz vor Beschädigungen des empfindlichen Glühkerzen-Kopfes**

Seit einiger Zeit gibt es Drucksensor-Glühkerzen. Sie werden in immer mehr Fahrzeugen verwendet. Doch der Austausch der auch PSG (Pressure Sensor Glow Plug) genannten Teile erfordert besondere Sorgfalt und vor allem ein spezielles Werkzeug. Auf diesen Bedarf hat jetzt Werkzeugspezialist KS Tools aus Heusenstamm reagiert. Das Unternehmen bietet eine PSG-Glühkerzen-Stecknuss, welche speziell auf die Anforderungen beim Wechsel des empfindlichen Bauteils zugeschnitten ist. Damit gelingt der Glühkerzenwechsel ohne Probleme, wenn man einige weitere Details beachtet. Ein Produktvideo zur Anwendung ist unter <http://youtu.be/PxXqPYVdmTo> verfügbar. Die Produktnummer bei KS Tools ist die 500.7345.

Die PSG-Glühkerzen sind derzeit in verschiedenen VAG-Fahrzeugen und Opel-Modellen verbaut. Sie sind mit einem speziellen Brennraumdrucksensor ausgestattet. Die erzeugten Signale werden in einer ebenfalls integrierten elektronischen Schaltung aufbereitet und direkt an das Motorsteuergerät übermittelt. Das Steuergerät ist damit in der Lage, die Kraftstoffeinspritzung, den Ladedruck und die Abgasrückführungsrate ständig anzupassen.

Um bei Arbeiten an den um die 100 Euro pro Stück teuren PSG-Glühkerzen keinen Schaden zu verursachen, müssen Mechaniker einiges beachten. Schon beim Lösen sollte unbedingt das vorgeschriebene Bruchmoment eingehalten werden. Noch wichtiger aber ist die Verwendung der speziellen Stecknuss.

Sie ummantelt den gesamten Kopf der Glühkerze und ist so geformt, dass sie den fein gearbeiteten Steckeranschluss nicht beschädigen kann. Auch wenn die Kerze inzwischen weit verbreitet ist, ist sie noch lange nicht allen Mechanikern bekannt. Sie sollten sich deshalb genau anschauen, welche Glühkerze im vorliegenden Fall tatsächlich verbaut ist, um den Tausch korrekt auszuführen.

Zu erkennen ist sie zunächst daran, dass der Teil hinter dem Gewinde länger als gewohnt ist, da er den Piezogeber und die elektronische Schaltung enthält. Die im Lieferumfang der Spezialstecknuss enthaltene Schutzkappe (fünf Stück im Set) muss sofort nach dem Abziehen des Elektroanschlusses auf den Stecker der Glühkerze aufgesteckt werden. Sie sorgt während der Reparatur zuverlässig dafür, dass eine Beschädigung durch statische Entladung beziehungsweise Eintritt von Feuchtigkeit oder Verschmutzung verhindert wird.

Die Stecknuss hat eine erweiterte Domtiefe, das heißt, sie ist stärker ausgefräst, um Glühkerze und Schutzkappe komplett aufnehmen zu können. Das Werkzeug hält die Glühkerze mit einer speziellen Kugelarretierung fest. Sie kann dann sicher abgenommen werden.

Mit Hilfe des 1/4" Stecknussantriebs ist natürlich auch der vorgeschriebene drehmomentgenaue Anzug (M9=11Nm / M10=12Nm) der Glühkerze möglich. So steht einem sicheren PSG-Glühkerzentausch nichts im Wege.

Die PSG-Glühkerzenstecknuss ist erforderlich für die folgenden Fahrzeug-Modelle:  
Audi A4/S4 (Avant, Quadro) 3,0L, ab 11.2009; VW Touareg 3,0L ab 2.2009; VW Golf (Variant, 4motion) 2,0L ab 9.2009; Opel Insignia (Sports, Tourer) 2,0 CDTI ab 3.2009; Opel Insignia (Bi Turbo) 2,0 CDTI ab 7.2008; Opel Meriva (75 + 95 PS) 1,3L ab 3.2010; Opel Astra J 1,3L ab 3.2010.